

I.3.11

Deutsch – Lesen

Wissenswertes über Katze Finchen – Lesetexte zum Thema „Katze“

Angela Johannsen

Mit Illustrationen von Katharina Friedrich



© RAABE 2023

Nils Jacobi/iStock

Sofia und Jan erzählen von ihrer Katze Finchen. Motiviert durch altersgerechte Lesetexte, üben die Schülerinnen und Schüler in dieser Unterrichtseinheit für den Deutschunterricht der Grundschule das genaue Lesen und erweitern gleichzeitig ihren Wortschatz zum Thema „Katzen“. Das schafft eine gute Grundlage für das Thema „Haustiere“ im Sachunterricht. Gleichzeitig sammeln sie Argumente für und gegen eine Katze als Haustier, bilden sich eine Meinung und üben zu argumentieren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	2
Dauer:	ca. 5 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Sinnverstehend lesen; Argumentieren
Thematische Bereiche:	Wortschatzerweiterung zum Thema „Haustiere“; Informationen in Texten finden; Fragen zu Texten finden, Redewendungen erklären; Sich eine eigene Meinung bilden
Medien:	Texte, Bilder, Test, Selbsteinschätzungsbogen, Beobachtungsbogen
Fächerübergreifend:	Sachunterricht: Haustiere

Auf einen Blick

Legende der Abkürzungen:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bilder/Bildkarten; LV: Lehrervortrag SP: Spiel; TX: Text;
VL: Vorlage; UG: Unterrichtsgespräch; LV: Lehrervortrag; EA: Einzelarbeit; PA: Partnerarbeit



einfaches Niveau



mittleres Niveau



schwieriges Niveau

1. Stunde

Thema: Der Körperbau einer Katze

Einstieg: Text M 1 vorlesen und Vorwissen abfragen

M 1 (TX, AB) **Was weißt du über Katzen?** / L liest den Text vor (LV); die SuS notieren ihr Vorwissen (EA)

M 2–M 4 (TX) **Welche Besonderheiten hat der Katzenkörper?** / Die SuS lesen den Text (ggf. in Lesetandems) und erzählen einem anderen Kind den Inhalt (EA, PA)

M 5 (AB) **Der Körperbau einer Katze** / Die SuS beschriften das Bild richtig und verbinden im Anschluss die Körperteile mit ihrer hauptsächlichen Funktion (EA, PA)



2. Stunde

Thema: Wissenswertes über Katzen

M 6–M 8 (TX) **Die Eigenheiten einer Katze** / Die SuS lesen den Text allein oder in Lesetandems und beantworten im Anschluss die Fragen; L liest zusammen mit der schwächsten Gruppe (EA, PA)

M 9 (TX) **Fakten-Check** / Die SuS überprüfen ihre Antworten von M 6–M 8 mithilfe der Fragen und Antworten auf dem Blatt (EA, PA); alternativ werden, ähnlich wie bei einem Interview, die Fragen und Antworten in verteilten Rollen vorgelesen (GA)

M 10 (TX) **Wissen für Expertinnen und Experten** / Die SuS verbinden jede Frage mit der passenden Antwort und nutzen das Zusatzblatt, wenn sie früher fertig sind; schnelle Leserinnen und Leser erhalten hier noch beeindruckendes Zusatzwissen (EA, PA)

Vorbereitung: M 10 kann an dieser oder anderer Stelle für SuS bereitgehalten werden, die schon mit ihren Aufgaben fertig sind



3. Stunde

Thema: Katzen in Redewendungen

M 11 (TX) **Vorlesetext mit Redewendungen** / L (oder alternativ SuS mit hoher Lesekompetenz) liest die zwei Seiten umfassende Geschichte vor, in der verschiedene Redewendungen und Ausdrücke (im Text markiert) zum Thema „Katzen“ vorkommen; die SuS lesen „mit dem Finger“ mit; im Anschluss findet ein gemeinsamer Austausch darüber statt; dann wird der Text noch einmal gelesen und die SuS lesen halblaut mit (LV, UG)

M 12 (AB) **Redewendungen rund um die Katze** / Die SuS ordnen den Redewendungen aus dem gelesenen Text die jeweilige Bedeutung zu; als Hausaufgabe fragen sie die Eltern nach weiteren Redewendungen mit Katzen (ggf. auch aus anderen Sprachen und Kulturen) (EA)

M 13 (AB) **Zu Redewendungen malen** / Die SuS malen Bilder zu zwei Redewendungen; dieses AB kann auch für die SuS verwendet werden, für die M 12 sprachlich zu schwierig ist (EA)

4. Stunde

Thema: Wie putzen sich Katzen?

M 14–M 16 (TX, AB) **Wie putzen sich Katzen?** / Die SuS vertiefen den Begriff „Katzenwäsche“, sie lesen den Text und reflektieren dann den Begriff (EA, PA)



5. Stunde

Thema: Argumente für und gegen eine Katze

Abschluss: Diskussion

M 17 (AB, VL) **Argumentieren: Die Anschaffung einer Katze** / L verteilt die Satzstreifen an Kleingruppen; die SuS besprechen sich, ordnen die Argumente der Pro- und der Contra-Seite zu und argumentieren in einer Klassendiskussion für bzw. gegen die Anschaffung einer Katze, dabei teilt L die Klasse vor der Diskussion in zwei Gruppen (pro & contra) ein (GA, UG)

Vorbereitung: Satzstreifen M 17 auseinanderschneiden; Überschriften („Argumente für die Anschaffung einer Katze“ und „Argumente gegen die Anschaffung einer Katze“ oder einfach „Pro“ und „Contra“) anschreiben

Benötigt: Tafel, Pinnwand o. Ä. mit Möglichkeit, die Zettel mit z. B. Pinnadeln, Magneten oder Klebestreifen zuzuordnen

Was weißt du über Katzen?

M 1



Aufgabe 1: Lies den Text.

Unsere Katze Finchen

Wir heißen Sofia und Jan.

Wir haben eine Katze.

Sie heißt Finchen.

Finchen ist oft draußen unterwegs.

Aber sie kommt immer wieder zu uns zurück.

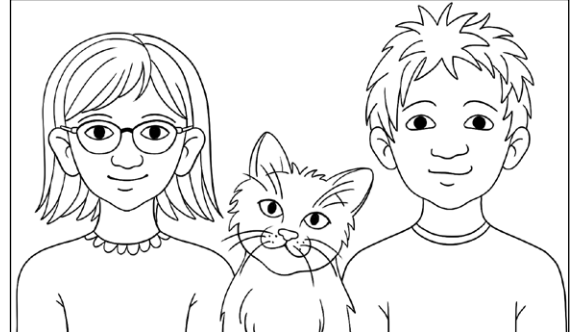
Viele Menschen finden Katzen niedlich.

Vielleicht hast du selbst auch eine Katze?

Wir laden dich auf eine kleine Entdeckungsreise in die Welt der Katzen ein.

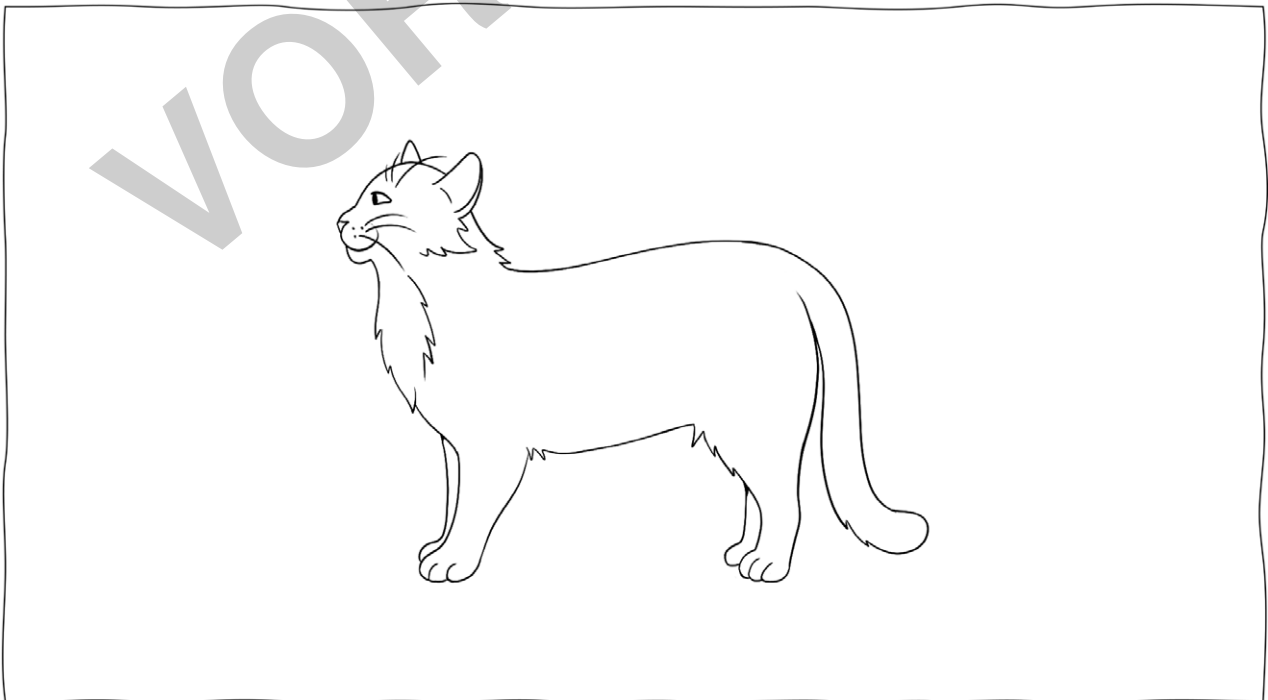
Du wirst staunen, was es da alles zu entdecken gibt!

Zuerst möchten wir aber erfahren, was du schon über Katzen weißt.



Aufgabe 2: Was fällt dir zu Katzen ein?

Male oder schreibe es in den Kasten rund um die Katze.



Bilder: © Katharina Friedrich

Welche Besonderheiten hat der Katzenkörper?

 M 2

Was Finchen alles kann! Ich staune immer wieder.
Ihr Körper ist perfekt für eine kleine Jägerin ausgerüstet.



Aufgabe 1: Lies den Text.

Der Körper einer Katze

Eine Katze hat gute Augen.

Sie sieht auch in der Dunkelheit gut.

Eine Katze hört sehr gut.

Sie kann die Ohren drehen.

Eine Katze hat im Gesicht lange
Tasthaare.

Sie spürt damit schon kleine
Berührungen.

Eine Katze hat Pfoten mit Krallen.

Die Krallen sind versteckt. Sie werden
ausgefahren, wenn die Katze klettert
oder jagt.

Eine Katze hat einen langen Schwanz.

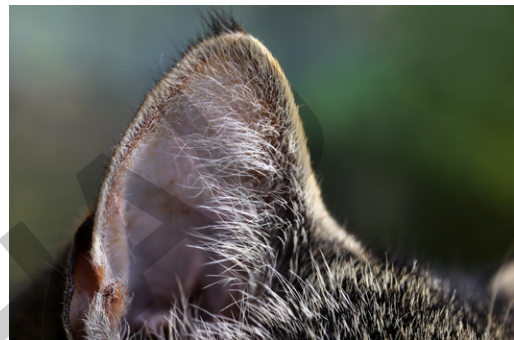
Sie kann damit ihre Sprünge steuern.

Eine Katze hat ein dichtes Fell.

Es schützt sie vor Hitze, Kälte, Wind
und Nässe.

Eine Katze hat scharfe Zähne.

Sie frisst Fleisch.



© RAABE 2023



Aufgabe 2: Was hast du erfahren?

Erzähle es einem anderen Kind.

© Kind: Katharina Friedrich; Bild oben: Astrid860/iStock; Bild Mitte: Mariia Romanyk/iStock; Bild unten: Akimasa Harada/Moment

Fakten-Check

M 9

a) Frage: Können Katzen die Uhr lesen?

Antwort:

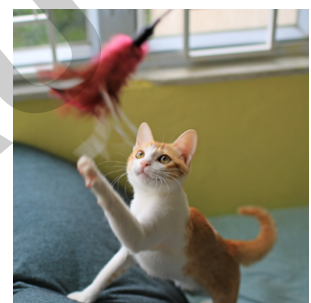
Nein, natürlich nicht. Aber Katzen haben eine „innere Uhr“. Sie wissen sehr genau, wann sie Futter bekommen. Sie haben sehr gern einen immer gleichen Tagesablauf.



b) Frage: Spielen Katzen gern?

Antwort:

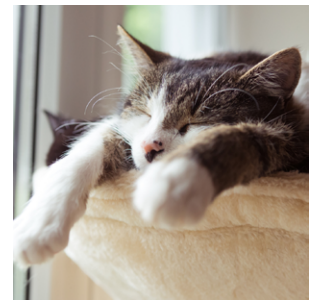
Ja, Katzen spielen gern. Das liegt in ihrer Natur. Das gilt insbesondere für junge Kätzchen. Sie trainieren dabei ihre Reaktion und ihre Schnelligkeit.



c) Frage: Schlafen Katzen nur nachts?

Antwort:

Nein, Katzen dösen oder schlafen bis zu 16 Stunden am Tag und auch in der Nacht. Am liebsten sind sie in der Dämmerung draußen unterwegs.



d) Frage: Haben Katzen ein gutes Gedächtnis für Wege?

Antwort:

Ja, Katzen laufen oft mehrere Kilometer weit und finden immer zurück. Ihr Wohngebiet kennen Katzen sehr gut. An bestimmten Stellen markieren sie ihr Revier mit Duftsignalen. Außerhalb des Reviers orientiert sich eine Katze an der Umgebung.



© iStock: a) Inna Kandybka, b) LewisTsePuiLung, c) w-ings, d) Nils Jacobi

Wissen für Expertinnen und Experten

M 10



Aufgabe: Lies. Verbinde jede Frage mit der passenden Antwort.

Wie schnell kann eine Katze rennen?

Schmecken Katzen beim Fressen alles so wie wir?

Warum können Katzen in der Dämmerung so gut sehen?

Wie viele Haare hat eine Katze auf einem Stück Haut in dieser Größe?



Katzen schmecken salzig, bitter und sauer. Süß können sie nicht schmecken. Dafür schmecken sie „umami“. Dieser Geschmack kommt in Nahrungsmitteln mit viel Eiweiß vor.

Katzen haben besonders gute Augen. Im Auge haben sie außerdem eine reflektierende Schicht, die das Licht verstärkt. Die Katze sieht damit in der Dämmerung 6-mal besser als wir Menschen.

Auf einer kurzen Strecke kann eine Katze 50 km/h schnell werden. Das ist so schnell wie ein Auto in einem Ort fahren darf!

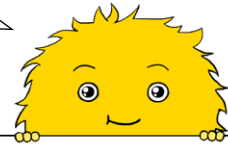
Auf diesem kleinen Stück Haut hat eine Katze etwa 200 Haare. Das Fell besteht aus dem wärmenden Wollhaar und darüber aus dem Deckhaar.



Vorlesetext mit Redewendungen (Seite 1)

M 11

Die markierten Wörter und Satzteile sind Redewendungen. Beim Vorlesen kann man hier eine Pause machen.



Alles für die Katz?

Es ist Samstag. Sofia wird von der Sonne geweckt. Sie reckt und streckt sich und macht einen Katzenbuckel. Dann springt sie aus dem Bett. Sie rennt ins Bad und kommt fünf Minuten später zu Mama und Papa in die Küche. „Guten Morgen, mein Schatz!“, sagt Papa. „Das war aber eine Katzenwäsche heute.“

Sofia grinst und verkündet: „Naja, ich habe heute ja auch noch viel vor!“

„Aha“, sagt Mama, „was willst du denn machen?“

„Naja“, antwortet Sofia, „weißt du, ich bin jetzt ja schon so groß. Und wenn man so groß ist, dann kann man schon viele Sachen allein. Und ...“

„Jetzt schleich nicht wie eine Katze um den heißen Brei herum“, lacht Papa. „Was willst du uns sagen? Los, trau dich!“

„Ich möchte mit Jan einen Kuchen backen. Allein. Das ist ganz einfach, sagt er. Wir kaufen auch alles ein. Der Supermarkt ist ja nur einen Katzensprung entfernt. Und wenn der Kuchen fertig ist, wollen wir Ella und Davud zum Kuchenessen einladen. Dürfen wir? Bitte, bitte! Ihr könnt auch einen Ausflug machen. Wir kommen schon zurecht.“

Mama und Papa schauen sich an. „Na gut, ihr könnt das machen. Aber wir fahren nicht weg, sondern machen nur einen Spaziergang. Wir würden nämlich den Kuchen auch gern probieren.“

Sofia jubelt. Dann weckt sie schnell Jan und die beiden machen sich an die Arbeit.

Wie putzen sich Katzen?

 M 14


Aufgabe 1: Was bedeutet „Katzenwäsche“? Kreuze an.

<input type="checkbox"/>	Das ist ein spezielles Programm einer Waschmaschine.
<input type="checkbox"/>	Jemand wäscht sich schnell und oberflächlich.



Aufgabe 2: Lies den Text.

Katzenwäsche

Richtig ist: Wer eine Katzenwäsche macht, wäscht sich schnell und oberflächlich.

Katzen sind aber sehr saubere Tiere.

Sie pflegen ihr Fell jeden Tag über drei Stunden.

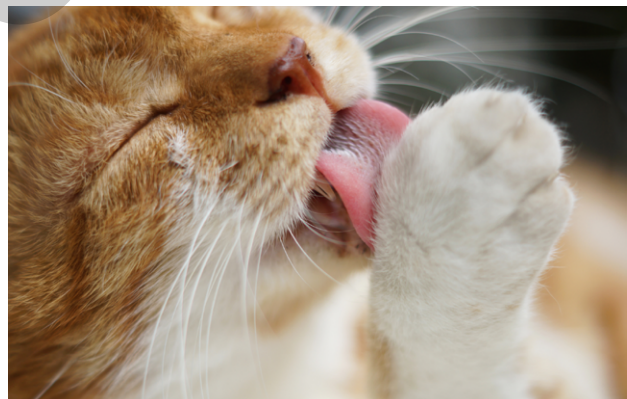
Ihre Zunge ist dabei wichtig.

Sie ist wie ein Waschlappen und eine Bürste zugleich.

Katzen sind sehr beweglich.

Sie kommen mit ihrer Zunge fast überall hin.

Wenn sie ihr Gesicht putzen wollen, schlecken sie eine Vorderpfote nass. Damit wischen sie sich über das Gesicht.



Aufgabe 3: Passt der Ausdruck „Katzenwäsche“ dann überhaupt?

<input type="checkbox"/>	Nein, weil sich Katzen sehr viel Zeit für ihre Körperpflege nehmen.
<input type="checkbox"/>	Ja, weil Katzen unsaubere Tiere sind und sich sehr selten putzen.

Katze: © takashikiji/iStock